

E-mail from Liechtenstein

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Für meine zweite externe Erfahrung im Rahmen meiner Qualifizierungsvereinbarung an der TU Graz bin ich für drei Monate von Mitte November 2020 bis Mitte Februar 2021 bei *thyssenkrupp Presta* in Eschen, Liechtenstein. Mein Aufenthalt hat gleich am ersten Tag mit einem Fahrversuch mit den Prototypenfahrzeugen der *Presta* im *Driving Center Graubünden* vor Schweizer Bergpanorama gestartet. Im Werk in Eschen in Liechtenstein werden Teile von Lenksystemen produziert, die in jedem vierten weltweit produzierten Fahrzeug verbaut sein sollen. Ich bin in der Abteilung, die *Steer-by-Wire*-Lenksysteme entwickelt, eine wichtige Komponente des automatisierten Fahrens. Mit der *Presta* arbeite ich mit meiner Arbeitsgruppe bereits seit mehreren Jahren im Bereich der Fahrzeug- und Reifenmodellierung und der Fahrzustandsschätzung zusammen, vor allem in meinem Spezialgebiet der Reifen-Fahrbahn-Reibwerterschätzung. Zum Start eines dreijährigen FFG-Forschungsprojekts zu diesem Thema im Jänner 2021 nutze ich die externe Erfahrung auch zur Vorbereitung.

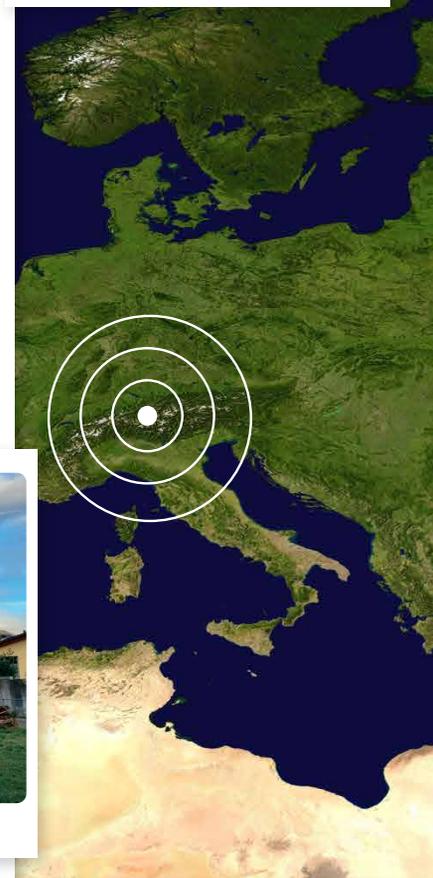
Auffallend an Liechtenstein sind die hohe Dichte an Industrieunternehmen und die vielen landwirtschaftlichen Flächen direkt daneben, vor allem Weideflächen für Kühe und Schafe. Die *Presta* liegt direkt im Industriegebiet von Eschen und vom Besprechungsraum aus sehe und höre ich eine Schafherde. Im Büro bin ich allerdings nur noch etwa die Hälfte meiner Zeit. Trotz der im Vergleich zu Österreich geringen Einschränkungen arbeiten meine Kolleginnen und Kollegen und ich teilweise im Homeoffice.

Gemeinsam mit meinem Partner Markus und der zehn Monate alten Annika leben wir in Balzers im südlichsten Zipfel von Liechtenstein direkt an der Schweizer Grenze. Markus und Annika nutzen das bisher schöne Wetter für ausgedehnte Spaziergänge im Rheintal. Annika freut sich über die vielen Weidetiere. Ich bin überrascht, wie viel Wein hier in Liechtenstein angebaut wird. Zu den Spezialitäten hier gehören ähnlich wie in Vorarlberg Käsknöpfele und auch Ribel. Letzteres ist ein Maisgrießgericht, das mich als Steirerin entfernt an Sterz erinnert und das mit Milchkafee, Apfelmus oder Zwetschgenkompott serviert wird.

Herzliche Grüße aus Liechtenstein
Cornelia Lex
Institut für Fahrzeugtechnik



Markus, Annika und ich vor der Burg in Balzers, Liechtenstein.



Mein Ausblick aus dem Homeoffice (in der Zwischenzeit hat es geschneit).



Wilma, eines der Steer-by-Wire-Testfahrzeuge der Presta.



Ein Blick ins Rheintal.